

Referenzobjekt:

Erweiterungsbau Lukasklause, Magdeburg

aaton basic®



Unsere Produkte:

120 m³ Sichtbeton
aaton basic® C 25/30
Expositionsklassen:
XC4, XF1, XA1

300 m³ Transportbeton
für die Sohle

Bruchstein trifft Sichtbeton

Die Magdeburger Lukasklause, ein mittelalterlicher Wehrturm an der Elbe, erhält zurzeit einen modernen Anbau. CEMEX produzierte dafür 120 m³ eingefärbten, leicht-verdichtbaren aaton basic®, der sich harmonisch in das historische Ensemble einpasst.

Die CEMEX Deutschland AG unterstützte die Architekten bereits in der Planungsphase, half bei einer Machbarkeitsanalyse und leistete eine umfassende Produktberatung. Denn für die vier bis sechs Meter hohen Wände und den neuen Turm war ein gelb-beige eingefärbter Sichtbeton gefordert. Im Vorfeld wurden Handmuster erstellt, die endgültige Sichtbetonfarbauswahl trafen die Architekten und Bauherrenvertreter dann anhand einer Musterwand. Aufgrund der Erfahrungen bei der Probebetonage wurden die Wände in zwei Höhenabschnitten hergestellt, der Turm wurde in drei Höhenabschnitten mit abschließender umlaufender Attika geplant und ausgeführt.

Dafür wählten die Betontechnologen einen aaton basic®. Dieser leichtverdichtbare und besonders fließfähige Beton erreicht ein Ausbreitmaß von mindestens 630 Millimetern und fällt in die Konsistenzklasse F6. Hier waren die Festigkeitsklasse C 25/30 und die Expositionsklassen XC4, XF1, XA1 gefordert. Um die gewünschte Farbgebung zu erzielen, dosierten die Mitarbeiter des Lieferwerks Wanzleben eine vorgegebene Menge gelben Farbpulvers mit in den Zwangsmischer. Das bauausführende Unternehmen B.O.D. baute den Beton grundsätzlich mit einer Betonpumpe mit Endschlauch (Ø außen 8 cm) ein. Eine sägerauhe, vertikal ausgerichtete Brettschalung gab dem Baustoff Form und Struktur.

In dem historischen Gebäude ist seit 1995 das Otto-von-Guericke-Museum, das dem Lebenswerk des Naturforschers Otto von Guericke gewidmet ist. Der Erweiterungsbau ist für Ausstellungen und Veranstaltungen vorgesehen, im neuen Turm werden Werkstatt-, Personal- und Büroräume sowie ein Versuchsraum für Schüler untergebracht.

